Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Kirchrode-Bemerode-Wülferode (zur Kenntnis) Antwort

Nr. 15-1391/2018 F1

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP 3.3.11.

Antwort der Verwaltung auf die Anfrage Digitalisierung der Landeshauptstadt Hannover Sitzung des Stadtbezirksrates Kirchrode-Bemerode-Wülferode am 13.06.2018 TOP 3.3.11.

Die Digitalisierung, gerade der Arbeitswelt ist auch in der Verwaltung der Landeshauptstadt ein Thema und wurde im Rahmen einer Verwaltungsstrategie zur Digitalisierung der Landeshauptstadt Hannover durch die Drucksache 1004/2018 als Informationsdrucksache veröffentlicht. Die Strategie betrachtet dabei verschiedene Teilbereiche wie z.B. den Ausbau des E-Governments, Open Government, Datenschutz und Informationssicherheit, digitaler Service und auch den Breitband- und WLAN-Ausbau. Im Zuges dieses Ausbaues sollen alle städtischen Gebäude mit schnellem Internet versorgt und in Kooperation mit externen Partnerinnen und Partnern der Breitband- und WLAN-Ausbau für den öffentlichen Raum forciert werden. Neben dem Stadtteilzentrum KroKuS, der IGS Kronsberg, den Grundschulen im Stadtbezirk dürften damit auch andere städtische Gebäude an das Glasfasernetz angeschlossen werden, wie z.B. das Rathaus Bemerode, die städtischen Kindertageseinrichtungen, die beiden Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren, der Werkhof 6 der Grünflächenpflege sowie das Dorfgemeinschaftshaus in Wülferode. Fragen an die Verwaltung:

- ragerian de verwaltung.
- 1. Welcher Zeitraum ist für die Anbindung der städtischen Gebäude im Stadtbezirk an das Glasfasernetz vorgesehen?
- 2. Wann ist mit der Anbindung erster Gebäude zu rechnen?

Antwort der Verwaltung zu Frage 1:

Da es sich bei der Verwaltungsstrategie zur Digitalisierung der Landeshauptstadt Hannover genau genommen zunächst einmal um eine "Absichtserklärung" handelt, kann ein genauer Zeitraum nicht genannt werden. Die Realisierung der einzelnen Themenfelder ist dabei stark abhängig von personellen und finanziellen Ressourcen. Zudem wird etwa der Anschluss von Verwaltungsneubauten wie das Rathauskontor, am Schützenplatz oder die Feuerwachen 1 und 2 mit höherer Priorität betrachtet, als andere Objekte. In der Anlage haben wir die laufende Projektplanung für 2018 beigefügt. Da einige Projekte eine Laufzeit bis ins nächste Jahr hinein haben, werden in 2019 nach freien Kapazitäten weitere Objekte und Projekte aufgenommen und ergänzt.

Antwort der Verwaltung zu Frage 2:

In der beigefügten Anlage haben wir die für das Jahr 2018 vorgesehenen und eingeplanten Projekte aufgeführt. Auf den ersten Blick befinden sich darunter keine bzw. höchstens wenig Objekte im Stadtbezirk Kirchrode-Bemerode-Wülferode

18.63.06 Hannover / 13.06.2018